

ROUTE DES GRANDES ALPES et ROUTE NAPOLEON die zweite.....

Servus lieber Leser,

nachdem Silvia und ich uns letztes Jahr in die Gegend Alpes-Maritim und Haute-Provence verliebt hatten und demzufolge einem grandiosen „COL-RAUSCH“ verfallen sind (vgl. „SCHEE WAR`s 2010“– „WESTALPEN“) musste dieses Mal die Fortsetzung kommen, logo!

Zumal wir die beiden da (s.u.) auf der Motorradmesse in FN getroffen und gleich gebucht hatten. Ich verrat`s schon vorneweg, das Essen war Spitze, die Freundlichkeit hervorragend und die Liebe mit der die beiden ihr Hotel betreiben so überwältigend, dass selbst das bescheidene Wetter an den beiden letzten Tage die wir dort waren uns nix ausgemacht hat!



Aber erst mal von vorn. Los ging's an einen wunderschönen Augusttag...



Zwischenstopp an einem sehens- und lesenswerten Platz in der Schweiz



Da ging's ganz schön weit runter...



Der nächste Zwischenstopp lag etwas höher....



Dank Silvia's „rundum“ hier mal 'ne andere Perspektive vom San Bernadino:



Danach fuhren wir über Bellinzona am Lago Maggiore vorbei. Hatte mich verfahren, denn ich wollte auf der Ostseite Richtung Süden, so mussten wir jetzt durch Locarno und Ascona . Das zieht sich.... Und zu allem Übel kam uns in einem Kreisverkehr auch noch der Opa und seine Oma in der Dose entgegen... Gottseidank war der Kreisel 2-spurig, Haken schlagen und laut fluchen...

Dafür wurden wir in bella Italia von einem Business Hotel entschädigt, dass wir uns als möglichen Zwischenstopp für weitere Touren in diese Gegend gemerkt haben. Super Service und günstige Preise, Herz was willst Du mehr?



Am nächsten Tag ging's dann weiter, auf nach Beauvezer...



Ach so, tjaaaa den da haben wir schon noch mitgenommen

und den nächsten natürlich auch noch, hi, hi, hi...



Nichtsahnend trafen wir mehrere Kradler auf interessanten Motorrädern...



und wer den Aufkleber kennt ahnt schon wen wir da getroffen haben.

Am nächsten Tag haben wir erstmal das Nachbardorf besichtigt, Colmars.



Wunderschön und so gut geräuchert...



Nach einer deftigen Brotzeit ging es dann zu Fuss rauf zum höchsten Bergsee der Alpen, Lac d'Allos.



Hier der Lac vom Süden her betrachtet
und hier vom Norden...



Meine kleine Meerjungfrau...



und ihre Triumph Sprint RS 955i am Ortseingang zu Colmars.

Neuer Tag, neues Glück, auf zu den Gorges Daluis und Cians, die wir letztes Jahr nur teilweise befahren hatten da uns die Zeit davon lief...



Nüchtern sollte man hier schon sein wenn man nicht die Übersicht verlieren will



Macht irre Spaß und wir waren wie letztes Jahr nahezu allein unterwegs...



Route des Crêtes hieß das heutige Ziel und ist die Strasse zwischen den Höhen des Grand Canyon du Verdon. Nur von Castellane aus durchgängig zu befahren,

da sie teilweise als Einbahnstrasse geführt wird. Mussten wir letztes Jahr auch „links“ liegen lassen. Das weiße Band ist die Straße rund um den Grand Canyon.



Der König der Lüfte...

trifft hin und wieder auch mal auf Touri's mit 2rädri-gen Untersätzen hi, hi, hi...



und die beiden da haben sich ihre Rast wahrlich verdient.



Neuer Tag, neues Glück hatten wir schon aber diesmal ging's zum Col de Turini. Die „Älteren“ werden sich noch an die „Nacht der langen Messer“ erinnern...



Um von Beauvezer zum Turini zu kommen sind's Luftlinie geschätzt 100 km. Wir sind nicht langsam gefahren, aber haben satte 5 Stunden gebraucht. Mussten in der Auberge am Col erstmal 'ne größere Pause machen, waren "geschafft".



Der Champs war von Colmars aus etwas schwieriger zu befahren, da schlechte Straße und sehr eng. Danach im Département Alpes-Maritimes war es besser.



Die Landschaft ist grandios und wir blieben sehr oft stehen um sie zu bewundern.

Nachfolgend noch ein paar Impressionen sowohl von unserem Ausflug zum Turini, als auch von der näheren und weiteren Umgebung von Beauvezer.



Valberg, mal aus einer anderen Perspektive...



Das Tal der Tinee, mei war des schee....



Legenden über Legenden...



Ganz schön kurvig, gell?



Mindestens 40 ° Schräglage und das fast immer...



und ich komm über die 20 ° nur selten hinaus...



Der Lac de Castillon , südlich von Beauvezer, vom See aus betrachtet.



und hier mal (fast) aus der Vogelperspektive.

Weiter geht es im Teil 2, der auch unserer 2ten Urlaubswoche entspricht.